



meditz

Medizinisches Diagnostik- und
Therapiezentrum Würzburg

Kinder- und Jugendpsychiatrie
Kinder- und Jugendmedizin
Psychiatrie
Psychotherapie
Neurologie

ELTERNFRAGEBOGEN ZUR VERHALTENSBEOBSACHTUNG BEI VORSCHÜLERN

INFORMATIONEN ZUM KIND

Name: Alter: Geschlecht:

INFORMATIONEN ZUM BEURTEILER

Mutter Vater andere Bezugsperson

ausgefüllt am ausgefüllt von

SEHR GEEHRTE ELTERN,

Sie haben Ihr Kind in unserer Praxis vorgestellt, um eine diagnostische Einschätzung zu erhalten. Im Rahmen der Untersuchungen, Tests und Gespräche bemühen wir uns um eine umfassende Klärung der Symptomatik.

Niemand kennt Ihr Kind so gut wie Sie, daher ist uns Ihre Beurteilung besonders wichtig. Wir bitten Sie deshalb, sich etwas Zeit zu nehmen und die folgenden Fragen zu beantworten.

Sie können den ausgefüllten Fragebogen beim nächsten Termin in unserer Praxis abgeben. Falls Vorbefunde vorliegen, bringen Sie diese bitte (möglichst Kopie) ebenfalls mit.

Falls Sie noch Fragen haben, erreichen Sie uns unter der Rufnummer der Praxis: 0931-322966

Als Ansprechpartner für Sie sind zuständig:

.....
.....



SOZIALVERHALTEN

Kreuzen Sie bitte für jede Beschreibung an, wie zutreffend diese ist.

nie	manchmal	häufig	sehr häufig
-----	----------	--------	-------------

Mein Kind

... verhält sich freundlich gegenüber seinen/ihren Geschwistern.	<input type="radio"/> Einzelkind	0	1	2	3
... verhält sich freundlich gegenüber anderen Kindern.		0	1	2	3
... verhält sich freundlich gegenüber Erziehern.		0	1	2	3
... wird von anderen Kindern als Spielpartner gewählt.		0	1	2	3
... verhält sich hilfsbereit.		0	1	2	3
... spielt gut mit anderen Kindern zusammen.		0	1	2	3
... hält sich an Regeln.		0	1	2	3
... übernimmt gerne freiwillige Aufgaben (z.B. Tisch decken).		0	1	2	3

Insgesamt schätze ich das Sozialverhalten meines Kindes als unauffällig ein.

→ ja nein



REGULATIONSVERHALTEN

Kreuzen Sie bitte für jede Beschreibung an, wie zutreffend diese ist.

nie	manchmal	häufig	sehr häufig
-----	----------	--------	-------------

Mein Kind

... lässt sich bei alltäglichen Ärgernissen oder Kummer beruhigen.		0	1	2	3
... ist in der Lage, starke negative Gefühle mitzuteilen.		0	1	2	3
... kann seinen Ärger angemessen ausdrücken, ohne handgreiflich zu werden.		0	1	2	3
... kann Dinge akzeptieren, die nicht nach seinem Willen ablaufen.		0	1	2	3

Insgesamt schätze ich das Regulationsverhalten meines Kindes als unauffällig ein.

→ ja nein



FREIZEITVERHALTEN

Schätzen Sie bitte das Freizeitverhalten Ihres Kindes ein.

Mit was spielt bzw. beschäftigt sich das Kind gerne?

.....

Besteht eine regelmäßige Freizeitaktivität (musikalische Früherziehung/Fussball/Kinderturnen)?

.....

Welche elektronischen Medien (TV/PC/Tablet/Spielkonsole/Handy) nutzt Ihr Kind wie lange pro Tag/Woche?

.....

Wie häufig trifft sich Ihr Kind in der Woche schätzungsweise mit Freunden?

.....



AUFMERKSAMKEIT

Kreuzen Sie bitte für jede Beschreibung an, wie zutreffend diese ist.

	nie	manchmal	häufig	sehr häufig
Mein Kind				
... beachtet beim Spielen oder Arbeiten Einzelheiten nicht oder übersieht Details.	0	1	2	3
... ist nicht in der Lage, bei Aufgaben und beim Spielen die Aufmerksamkeit aufrecht zu erhalten.	0	1	2	3
... scheint nicht auf das zu hören, was zu ihm/ihr gesagt wird.	0	1	2	3
... führt Aufträge nicht vollständig durch oder bringt Aufgaben nicht zu Ende.	0	1	2	3
... hat Schwierigkeiten, Aufgaben und Aktivitäten zu organisieren.	0	1	2	3
... vermeidet Aufgaben (z.B. Regelspiele, Puzzle), bei denen es sich länger konzentrieren muss oder erledigt diese nur widerwillig.	0	1	2	3
... verliert Gegenstände, die für bestimmte Aufgaben oder Tätigkeiten wichtig sind (z.B. Stifte, Spielsachen, Bücher, Kleidungsstücke).	0	1	2	3
... lässt sich leicht durch äußere Reize (z.B. Geräusche, Gegenstände) ablenken.	0	1	2	3
... ist im Verlauf der alltäglichen Aktivitäten oft vergesslich.	0	1	2	3



AKTIVITÄT

Kreuzen Sie bitte für jede Beschreibung an, wie zutreffend diese ist.

	nie	manchmal	häufig	sehr häufig
Mein Kind				
... zappelt mit Händen oder Füßen und kann schlecht stillsitzen.	0	1	2	3
... steht im Stuhlkreis oder in anderen Situationen auf, in denen Sitzenbleiben erwartet wird oder vermeidet Situationen, in denen längeres Sitzen erforderlich ist.	0	1	2	3
... rennt oder klettert, wenn es unpassend ist.	0	1	2	3
... ist laut beim Spielen oder bei sonstigen Freizeitaktivitäten.	0	1	2	3
... zeigt eine starke motorische Unruhe, die sich nicht durch Vorschriften oder Aufforderungen beeinflussen lässt.	0	1	2	3
... ist häufig „auf Achse“ oder handelt so, als wäre er/sie angetrieben.	0	1	2	3



IMPULSIVITÄT

Kreuzen Sie bitte für jede Beschreibung an, wie zutreffend diese ist.

	nie	manchmal	häufig	sehr häufig
Mein Kind				
... platzt mit der Antwort heraus, bevor die Frage beendet ist.	0	1	2	3
... kann nur schwer abwarten, bis es an der Reihe ist (z.B. bei Spielen oder in einer Gruppe).	0	1	2	3
... unterbricht oder stört andere (z.B. platzt in Unterhaltungen oder in Spiele anderer hinein).	0	1	2	3
... redet übermäßig viel, ohne auf entsprechende Begrenzungen zu reagieren.	0	1	2	3

ANMERKUNGEN

Gibt es etwas, was Sie uns nach der Bearbeitung dieses Fragebogens noch mitteilen wollen?

WIR FREUEN UNS AUF EINE GUTE ZUSAMMENARBEIT.



meditz

Medizinisches Diagnostik- und
Therapiezentrum Würzburg

Kinder- und Jugendpsychiatrie
Kinder- und Jugendmedizin
Psychiatrie
Psychotherapie
Neurologie

Frankfurter Straße 15a
97082 Würzburg
Telefon 0931 – 322 966
Telefax 0931 – 322 968 8

www.meditz-wuerzburg.de

meditz GmbH, MVZ, Geschäftsführer: Dr. med. Klaus-Ulrich Oehler, Dr. med. Martin Klein, Dr. med. Jakob Metz,
Amtsgericht Würzburg: HRB 16054